

Kontakt

Angelika Eirich

Telefon 02162 39 - 1761

Fax 02162 39 - 1726

E-Mail angelika.eirich@kreis-viersen.de



Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Sozialamt
- Kommunales Integrationszentrum -
Rathausmarkt 3 | 41747 Viersen
www.kreis-viersen.de



Herausgeber: Kreis Viersen - Der Landrat

Stand: September 2023

Fotos: © stock.adobe.com - Good Studio (Titelgrafik)

© stock.adobe.com - melita

INTERKULTURELLE BERATUNG UND UNTERSTÜTZUNG IM KINDER- UND JUGENDBEREICH IM KREIS VIERSEN

Interkulturelle Beratung und Unterstützung im Kinder- und Jugendbereich

Das Kommunale Integrationszentrum (KI) des Kreises Viersen berät und unterstützt Institutionen, Verbände wie auch Integrationsakteurinnen und -akteure im Kinder- und Jugendbereich im Hinblick auf migrationsgesellschaftliche Fragen und eine interkulturelle Öffnung sowie zu möglichen Programmen und Maßnahmen. In diesem Rahmen nimmt die Netzwerkarbeit einen bedeutenden Stellenwert ein. Darüber hinaus findet die Zusammenarbeit mit zugewanderten Eltern teils Berücksichtigung.

Außerdem geht es um die Initiierung und Umsetzung von Angeboten zur interkulturellen Qualifizierung außerschulisch tätiger Personen hinsichtlich einer Förderung von Kindern und Jugendlichen mit einer internationalen Familiengeschichte. Von Bedeutung ist hierbei auch die Planung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen und Fachgesprächen zu integrationsrelevanten Fragen.

Unsere Unterstützungsangebote

Wir beraten und unterstützen

- bezüglich Partizipations- und Teilhabemöglichkeiten für Kinder und Jugendliche mit einer internationalen Familiengeschichte sowie für deren Elternteile.
- bei rassistischen Diskriminierungserfahrungen, die Kinder und Jugendliche sowohl im schulischen als auch außerschulischen Kontext erleben (Beratung hinsichtlich entsprechender Anlaufstellen).
- hinsichtlich eines empowerment-orientierten Arbeitens / Handelns.
- bei der interkulturellen Sensibilisierung und Öffnung im Kinder- und Jugendbereich (bspw. von Jugendeinrichtungen /-zentren).

- bei der Organisation und Durchführung themenbezogener Veranstaltungen.
- bei der Vernetzung mit relevanten Handelnden im Bereich der Integration.



Darüber hinaus informiert das KI zu folgenden Themenfeldern

- Informations- und Qualifizierungsveranstaltungen für Pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte, OGS-Personal, ehrenamtlich Engagierte und weitere relevante Handelnde,
- Laien-Sprachmittlerpool,
- „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ (Regionalkoordination durch das KI Kreis Viersen),
- Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen sowohl im schulischen als auch außerschulischen Kontext (Beratung hinsichtlich entsprechender Anlaufstellen),
- Unterstützung beim Übergangsmanagement (bspw. beim Übergang Schule-Beruf).
- Zudem ist die Koordinierungsstelle Extremismusprävention (KoEx) Anlaufstelle für Radikalisierungsarbeit.